

Prüfungsreglement Esalen® Massage

Esalen Massageausbildung Europa

1. ANFORDERUNGEN ZUR ZERTIFIZIERUNG ZUM ESALEN® MESSAGE PRACTITIONER

1.1 GEFORDERTE STUNDENANZAHL FRONTALUNTERRICHT:

Für eine internationale Zertifizierung als Esalen® Massage Practitioner EMBA (Esalen Massage and Bodywork Association, Esalen Institute USA): mindestens 175 h

Für eine zusätzliche methodenspezifische Registration als Esalen® Massage Practitioner ASCA / EMR in der Schweiz: mindestens 200h. Siehe dazu die aktuellen Reglemente auf www.asca.ch und www.emr.ch

Für die Praxisführung sind ausserdem die gesetzlichen Richtlinien des jeweiligen Landes zu beachten.

Während der gesamten Ausbildung wird ein Anwesenheitsprotokoll ausgeführt.

1.1.1 VERPASSTE STUNDEN

Falls Stunden wegen Krankheit oder anderen Gründen verpasst wurden, können folgende Stunden ebenfalls mit einberechnet werden:

- 2x 1 Stunde Massage, die von einem EMBA zertifizierten Esalen® Massage Practitioner gegeben wurden. Die Sitzungen können während den Ausbildungsblöcken von der Assistenz gegeben werden. Sie können ebenfalls zwischen den Ausbildungsblöcken oder bis zu 6 Monate danach genommen werden.

Wenn die Massage länger als 1 h dauert, kann trotzdem nur 1 Stunde angerechnet werden. Die Sitzung ist mit Datum, Name des Practitioners und einem kurzen Erfahrungsbericht (1/3 A4 getippte Seite) zu dokumentieren.

- 2x 1 Stunde Massage, die kostenlos an einem Klienten gegeben wird.

Die Sitzung ist mit Datum, Vorname und Alter des Practitioners und einem kurzen Erfahrungsbericht zu dokumentieren. Dies kann in einem freien Text (1/3 getippte Seite) angefertigt werden oder, falls gewünscht, auch mittels des strukturierten, vorgegebenen Protokollbogens, der für die 30 Übungsmassagen verwendet wird. Besagter Protokollbogen befindet sich in den Kursunterlagen.

Die Erfahrungsberichte der empfangenen und gegebenen Massagen sind in einem zusammenfassenden Dokument digital mit den geforderten Unterlagen zur Zertifizierung einzureichen.

- Falls ein ganzer Ausbildungsblock aus zwingenden Gründen verpasst wurde, kann dieser nach Rücksprache mit der Kursleitung in der darauffolgenden Ausbildung nachgeholt werden, vorausgesetzt, es ist ein Platz vorhanden und die Ausbildung ist nicht ausgebucht.

1.2 DREISSIG PROTOKOLLIERTE ÜBUNGSMASSAGEN

Die Übungsmassagen sind nach dem letzten Ausbildungsblock zu geben. Diese Übungsmassagen dienen dem Praktikum des Esalen® Massage Schülers und es darf kein Entgelt verlangt werden. Die Übungsmassagen sind zusammengefasst in einem einzigen Dokument fortlaufend zu protokollieren, mittels des Protokollbogens in den Kursunterlagen. Es dürfen höchstens 3 Massagen an die gleiche Person gegeben werden, das heisst, es werden in der Übungszeit mindestens 10 verschiedene Probanden massiert.

2. PRÜFUNG

Nach dem Erreichen der geforderten 175 h Grundzertifikat oder den 200h (zur Registrierung als Therapeutin ASCA / EMR in der Schweiz) sowie dem Absolvieren der 30 Übungsmassagen inklusive Protokollierung kann bei einem Prüfer eine Zertifizierungsmassage abgelegt werden. Diese muss innerhalb 6 Monaten nach dem letzten Ausbildungstag ausgeführt werden. In berechtigten Fällen kann eine Verlängerung von weiteren 3 Monaten angefordert werden. Eine Liste der akzeptierten Prüfer wird im letzten Ausbildungsblock zur Verfügung gestellt.

Folgende Punkte werden bewertet:

- Einhalten des geforderten Zeitrahmens (75 bis 90 min inklusive Vor- und Nachgespräch)
- Beginn, Mittelteil und Ende der Massage sind klar erkennbar
- Long Strokes (lange Streichbewegungen) kompetent auf der Vorder- und Rückseite des Körpers ausgeführt
- Angemessener Druck in Absprache und gemäss Empfindung der Klientin
- Detailarbeit sowie Pausen in die Massage integriert
- Dehnungen in Absprache mit der Klientin, von angemessenem Tempo, Dauer und Stärke
- Mindestens eine der gelernten Mobilisationstechniken, integriert in den Gesamttablauf
- Die Klientin fühlt sich während der gesamten Sitzung sicher, gehalten und umsorgt

Die Schülerin wird nach der Massage vom Prüfer mündlich informiert, ob die Prüfungsmassage erfolgreich abgelegt wurde. Die Massage wird vom Prüfer schriftlich mit Hilfe eines Evaluationsbogen dokumentiert. Dieser kann nach der Massage eingesehen werden. Das dazu verwendete Dokument befindet sich in den Kursunterlagen. Das Dokument wird von dem Prüfer an Johanna Holloman weitergeleitet und für 7 Jahre archiviert.

Wird die Prüfung nicht bestanden wird, kann sie zeitnah wiederholt werden. Es wird ausführliches Feedback des Prüfers gegeben, zusammen mit Vorschlägen, was geübt werden muss. Techniken, die nicht richtig durchgeführt wurden, werden vom Prüfer vor Ort demonstriert und erklärt. Danach kann die Prüfung zeitnah innerhalb der oben beschriebenen maximalen Zertifizierungsfrist von 6 oder max. 9 Monaten wiederholt werden. Sie soll am gleichen Prüfer abgelegt werden.

Prüfungskosten: Fr. 80.- / Euro 75.-.

3. ZERTIFIZIERUNGSANTRAG

Nach bestandener Prüfung müssen folgende Dokumente an Johanna Holloman per email oder auf dem Postweg geschickt werden:

- Dokument mit 30 protokollierten Übungsmassagen (digital, in einem Dokument zusammengefasst)
- Zertifizierungsantrag (in Kursunterlagen vorhanden) gescannt oder fotografiert. Dieser wird von Johanna Holloman durchgesehen, unterzeichnet und an EMBA weitergeleitet.
- Falls Stunden ausserhalb der regulären Klassenzeit (siehe Punkt 1.1.1) nachgeholt wurden: Dokument mit Erfahrungsberichten (digital, in einem Dokument zusammengefasst).

Nach Einreichung und Überprüfung durch die EMBA in den USA wird das Zertifikat Esalen® Massage Practitioner ausgestellt und vom Esalen® Institut USA per Post an den Practitioner geschickt.

Kosten: \$ 150. Darin eingeschlossen ist der Eintrag für ein Jahr im weltweiten Esalen® Massage Practitioner Verzeichnis des Esalen Institutes USA.

4. RECHTE UND PFLICHTEN DES ZERTIFIZIERTEN ESALEN® MASSAGE PRACTITIONER

Das Zertifikat berechtigt weltweit zum offiziellen Gebrauch des Names Esalen® Massage Practitioner und zur Benutzung des Schriftzuges *Esalen* zu Werbezwecken für die eigene Praxis.

Das Zertifikat berechtigt nicht dazu, Esalen® Massage zu unterrichten.

Das Zertifikat verpflichtet zur Einhaltung der ethischen Richtlinien der EMBA. Werden gegen die ethischen Richtlinien verstossen, kann das Zertifikat durch die EMBA entzogen werden.